

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

22.1.1843 (No. 22)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 22. Sonntag den 22. Januar 1843.

Privatspargesellschaft.

Vorlegung der Sparbüchlein.

Diejenigen Mitglieder, welche es versäumt haben, ihre Sparbüchlein an den anberaumt gewesenen Tagen abzugeben, werden hierdurch dringend aufgefordert, dieselben zur Berechnung der Guthaben und Vergütung mit den Gesellschaftsbüchern nunmehr

Sonntag den 22. d. M. Nachmittags zwischen 4 und 6 Uhr im Locale der Gesellschaft Eintracht, Saal des Gewerksvereins vorzulegen.

Sollten einzelne Mitglieder auch diese Aufforderung nicht beachten, so wäre man genöthigt, bei solchen die Sparbüchlein durch den Diener, gegen eine Gebühr für diese besondere Bemühung abholen zu lassen.

Zugleich bemerkt man, daß an den zur Abrechnung früher anberaumten Tagen übergebene, aber noch nicht wieder abgeholte Sparbüchlein am nämlichen Tage zwischen 3 u. 4 Uhr zurückempfangen werden können.

Die resp. Dienstherrschaften werden höflich ersucht, ihre Diensthoten auf diese Bekanntmachung gefälligst aufmerksam zu machen.

Karlsruhe den 19. Januar 1843.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachungen.

(1) [Bekanntmachung.] Die Schreiner-Arbeiten an der neuen Wohnung des Hofgarden-Directors sollen im Soumissionswege vergeben werden.

Die Concurrenten werden eingeladen die nähere Bedingungen auf dem Bureau der Großh. Civil-Baudirection nächsten Dienstag den 24. d. M. einzusehen, mit dem Bemerkten, daß bei Uebernahme der Arbeiten beider Stockwerke eine Caution von 400 fl. geleistet werden muß.

Karlsruhe den 21. Januar 1843.

Großh. Civil-Bau-Direction.

Hübisch.

vdt. Lorenz.

Versteigerungen und Verkäufe.

Delgemälde-Versteigerung.

Ungefähr 60 Stück Delgemälde, aus einer Privat-Sammlung, meistens Originale von guten Meistern, werden Donnerstag den 26. d. M. Morgens 9 und Mittags 2 Uhr anfangend, im Gasthaus zum rothen Haus dahier gegen gleich baare Zahlung freiwillig versteigert.

Karlsruhe den 20. Januar 1843.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Amalienstraße No. 45, im zweiten Stock wird bis 23. April d. J. ein freundliches Logis frei, bestehend aus vier tapezirten, heizbaren Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres beim Hauseigentümer.

In der Erbprinzenstraße No. 23. ist ein möbirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1ten Februar billigen Preisen zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße ohnweit dem Karlsruher No. 62. ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 ineinandergehenden tapezirten Zimmern sammt Zugehör.

Herrenstraße No. 17. ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April beziehbar zu vermieten.

In der neuen Hirschstraße No. 23. ist im Seitenbau eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, 2 Speisekammern, Küche, Keller, Holzlage, Theil am Waschhaus nebst Trockenspeicher, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

In No. 20. der Waldhornstraße ist der untere Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzremise, gemeinschaftliche Waschküche, Speisekammer und Speicher zu vermieten, auf Verlangen können auch Stallungen, Heu- und Haber Speicher und ein Bedientenzimmer im Hinterbau dazu gegeben werden, auf den 23. April.

In der verlängerten Spitalstraße No. 5. bei Metzger Wilhelm Kiefer ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller nebst Holzremise, und kann bis den 23. April bezogen werden.

Bei Apotheker Eichhorn, Herrenstraße No. 22. am katholischen Kirchenplatz ist ein Logis im 2ten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche u. an eine stille Haushaltung auf den 23. April zu vermieten.

In der langen Straße No. 143. ist für eine stille Familie im Hinterhaus ein schönes Logis mit 3 Zimmern, wovon eines tapezirt ist nebst Küche, und übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere bei Hofdreher Büchle.

In der Lyceumstraße No. 3. sind mehrere Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten.

In der langen Straße No. 211. sind im obern Stock auf die Kasernenstraße gehend 2 schöne heizbare Zimmer mit Bett und Möbel, oder ohne dieselbe an ledige Herren zu vermieten, sie können sogleich oder auf den 1. Februar bezogen werden, auch wird die Kost auf Verlangen gegeben.

Auf den 23. April d. J. ist in der Langenstraße ein Logis zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzschopf, Antheil am Waschhaus und Garten. Zu erfragen in der Modehandlung von Sigmund A. Lewis, lange Straße No. 110.

In No. 49. Eck der Amalien- u. Hirschstraße ist der obere Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzlage, Trockenspeicher nebst 2 verrohrten Speisekammern und Theil am Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 7. zunächst dem Ludwigsplatz ist im Hintergebäude ebener Erde ein Zimmer mit Küche, Keller und Holzlage auf den 23. Januar zu beziehen.

In der Amalienstraße No. 71. ist eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Mansardenzimmern nebst sonst allen erforderlichen Bequemlichkeiten zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden. Auf Verlangen wird auch Stallung dazu gegeben. Näheres in der Schlachthausstraße No. 1. im zweiten Stock.

In der neuen Thorstraße No. 16. ist im Hintergebäude ein freundliches Logis zu vermieten, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, es kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden. Auch sind daselbst zwei Zimmer mit oder ohne Möbel an ledige Herren sogleich zu vermieten.

In der Akademiestraße No. 36. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Speicher, Küche, Keller, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden. Zu erfragen im untern Stock.

In der neuen Herren- u. Blumenstraße No. 4. ist ein freundliches Zimmer mit Alkof auf die Straße gehend mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Zu erfragen im ersten Stock.

Lammstraße No. 6. ist im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern, Alkof, Küche nebst Keller auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

Im Hause No. 1. in der Kronenstraße ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und 2 Kammern sammt allen sonstigen Einrichtungen auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere ist in dem Hause selbst zu erfahren.

In der Amalienstraße No. 4. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Speisekammern, Theil am Waschhaus und kann bis den 23. April bezogen werden. Näheres im Hinterhaus zu ebener Erde.

In der neuen Adlerstraße No. 29. bei Christoph Gams im neubauten Haus ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, eine verrohrte und eine Schwarzwaschkammer, Keller, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. April zu vermieten.

Neue Waldstraße No. 89. bei Tüncher und Lakier Zoller ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten. Das Nähere erfährt man im untern Stock.

In der neuen Herrenstraße No. 29. ist im Hinterbau im zweiten Stock ein Logis, bestehend in zwei Zimmern, Küche, verrohrte Speisekammer, Keller, Holzplatz nebst Antheil am Waschhaus auf den 23. April zu vermieten.

Bähringerstraße No. 72. sind im zweiten Stock zwei heizbare Zimmer auf den 23. Januar zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 25. ist im 2. Stock ein Logis von 5 heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, verrohrte Speisekammer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Januar zu vermieten.

(1) [Logis zu vermieten.] Bähringerstraße No. 46. ist auf den 23. April beziehbar der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzstall nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher. Näheres zu erfragen innerer Zirkel No. 27 zu ebener Erde.

(5) [Laden zu vermieten.] Auf den künftigen 23. April kann der in meinem Hause, derzeit von Herrn Burkard, Marchand Tailleur, bewohnte Laden nebst Wohnung und sonstigen Erfordernissen unter billigen Bedingungen anderwärts vermietet und das Nähere bei mir erfragt werden.

G. A. Braunwarth,

Langestraße No. 26.

(2) [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht eine schöne Wohnung von 5 — 6 Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen auf der Sommerseite bis zum 23. April zu mieten. Näheres Stephanienstraße No. 52.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte Versicherung können sogleich 1000 fl. ausgeliehen werden. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kapital zu verleihen.] 1300 fl. Pflegschaftsgelder sind zum Ausleihen auf den 23. April gegen gerichtliche Versicherung, bei Zimmermaler G. Heckmann, kleine Herrenstraße No. 11.

(3) [Kapital zu verleihen.] Es liegen gegen doppelte gerichtliche Versicherung auf den 23. Januar 500 fl. parat. Zu erfragen in der Kronenstraße No. 6. im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Es sucht ein junger Mensch einen Dienst als Hausknecht oder als Bedienter in einem Privathaus; er kann sich mit empfehlenden Zeugnissen ausweisen. Näheres ist im Hause seiner bisherigen Dienstherrschaft im Gasthaus zum König von Preußen zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das mit guten Zeugnissen versehen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht einen Dienst bei einer Herrschaft und kann sogleich eintreten. Das Nähere zu erfragen im innern Zirkel No. 17. im zweiten Stock.

(1) [Verlorenes.] Freitag früh ging von der Waldhornstraße bis zur Adlerstraße ein grau-brauner Boa verloren. Der Finder wird gebeten, denselben

am Eck der Langen- und Kronenstraße im zweiten Stock Nro. 17. gegen eine Belohnung abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Mehlhändler Wolf, Kasernenstraße Nro. 6. ist fortwährend in bester Qualität und billigsten Preisen zu haben: Kunstmehl, Kunstgries, Schwingmehl, feine, mittelfeine und grobe Gerste, feines Schweizer-Butterschmalz, Erbsen, Linsen, das Sester 1 fl. 48 kr., für deren Weichkochen garantirt wird, so wie auch frische Spreuer, den Sester zu 3 kr.

(1) [Kaufgesuch.] Ein zweirädriger Karren, der sich jedoch in gutem Zustande befinden muß, wird zu kaufen gesucht und ist Näheres Eck der Langen- und neuen Waldstraße Nro. 41. zu erfragen.

Privat-Bekanntmachungen.

Mein Bureau ist von heute an in meiner Wohnung, Eck der Kreuz- und Langenstraße Nro. 9. im 2. Stock.

Moriell, Notar.

Fany Gustenboffer hat ihre bisherige Wohnung verlassen und ist in die Hirschstraße Nro. 17. gezogen, u. empfiehlt sich fernerhin im Kleidermachen in und außer dem Hause bestens.

Frische Göttinger Knackwürste und Frankfurter Bratwürste sind angekommen bei

C. F. Bierordt.

Bei Conditore Becker,

Erbprinzenstraße Nro. 16.

sind fortwährend täglich frische Berliner Pfannkuchen zu haben

Anzeige und Empfehlung.

Falsche goldene und silberne Borden, Franssen und Spitzen ic. zu Maskenanzügen sich eignend, habe in schöner Auswahl in Commission erhalten, und bin beauftragt solche Stück- und Ellenweise zu dem Fabrikpreise zu verkaufen, zu geneigter Abnahme empfiehlt sich

C. F. Drechsler, Hofposamentier,
Langestraße Nro. 126.

Anzeige und Empfehlung.

Unterschiedener empfiehlt fortwährend seine selbst verfertigten Corsetten und Wandleibchen, und verbindet hiermit die Nachricht, daß bei ihm mehrere Frauenzimmer eintreten können um das Kleidermachen zu erlernen.

J. Hochberger, Frauenkleider- und Corsettenmacher, Langestraße Nr. 157.

Anzeige.

Bei Schneidermeister Hirsch, Herrenstraße Nro. 8. sind zu bevorstehenden Maskenbällen vollständige Anzüge für Herrn, größtentheils noch ganz neu und Dominos für Herrn und Damen billig zu vermieten, auch werden Bestellungen auf alle beliebige Costüms angenommen, und dennoch lehnungsweise abgegeben.

Bei Schneidermeister Friedrich Gang, Zähringerstraße Nro. 31. sind Masken und Domino lehnungsweise billigst zu haben.

Masken-Anzeige.

Herrn- und Damen-Costüm sind in großer Auswahl zu haben, Domino, das Stück zu 24 kr. bei

Karoline Wolf,

lange Straße Nro. 134. nächst der Hofapotheke.

Madame CHAILLOUX a l'honneur de prévenir les Dames qu'elle est de retour ici où elle confectionne des corsets, de plus nouveaux genre. S'adresser Academiestrasse Nro. 26.

Herzoglich Nassauische 25 fl. Loose deren 5. Ziehung am 1. Februar 1843 statt findet u. Treffer von 20,000 fl., 4000 fl., 2000 fl., 1000 fl., 400 fl., 200 fl., 100 fl., 50 fl., 40 fl., u. 28 fl. enthält, sind coursmäßig zu haben bei

R. M. Levis,

ohnweit dem Gasthof zum Erbprinzen.

Anzeige.

Unterzeichnete empfiehlt sich einem geehrten Publikum mit Waschen von Hauben und bittet um geneigten Zuspruch.

Lisette Balthes,

Spitalstraße Nro. 14. im 2. Stock.

Wirthschaftsempfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß er die Gastwirthschaft zur Stadt Warschau dahier übernommen, und bereits eröffnet hat.

Durch Haltung eines vorzüglichen Biers, reiner Weine, reeller Bedienung, guter und billiger Speisen, werde ich mir die Zufriedenheit meiner verehrlichen Herrn Gäste zu erwerben suchen und empfehle mich deßhalb zu geneigtem Besuche bestens.

Franz Busam.

Bekanntmachung.

Die Ettlinger Ordinaire fährt täglich viermal, die Abfahrt ist von heute an im Gasthaus zum goldenen Adler, Morgens 8 Uhr und Mittags 11 Uhr, Nachmittags 2 Uhr und Abends 5 Uhr. Der Preis ist à Person 15 kr.

Ettlingen den 20. Januar 1843.

J. Kühner.

Anzeige.

Heute Sonntag den 22. Januar findet ein Kränzchen in meinem Lokale statt. Anfang sieben Uhr.

J. C. Martin,

Tanz und Fechtlehrer.

Maskenball in Beiertheim.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß bis Montag den 23. d. ein Maskenball bei mir statt findet, der Anfang ist Abends 8 Uhr, und Billets sind an der Casse à 24 kr. zu haben, wozu höflichst einladet

D. Siegle zum Stephanienbad.

Masken-Ball.

Montag den 20. Februar wird ein Maskenball stattfinden.

J. C. Martin,

Tanz und Fechtlehrer.

Eine Sendung vorzügliches Bier ist eingetroffen, was seiner Güte wegen sehr zu empfehlen ist, bei
F. Guerillot,
 am Eck der Akademie- und Karlsstraße.

Literarische Ankündigungen.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buch- und Kunsthandlungen zu erhalten:

Portrait

von **ANTONIO BAZZINI.**

Preis auf weis. Papier 1 fl. 12 kr.
 auf chines. Papier 1 fl. 24 kr.

Trauernachrichten.

Posamentier Hugo Hug, gebürtig von Emmendingen, ist am 15. d. M. nach 16tägigem Krankheitslager dahier gestorben. Als Freund des Hingeschiedenen gebe ich allen dessen Verwandten, Freunden und Bekannten von seinem Tode auf diesem Wege Nachricht.

Karlsruhe den 21. Januar 1843.

Karl Merkel, Posamentier.

Lesegesellschaft.

Sonntag den 29. dieses Vormittags 11 Uhr findet die General-Versammlung statt.

Wegen des darauf folgenden Mittagsmahls wird die Subscriptionsliste 8 Tage vorher in dem Conversations-Saal aufgelegt werden.

Karlsruhe den 12. Januar 1843.

Die Commission.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Ehrhard v. Heideberg. Hr. Hamburger, Partik. von Straßburg. Herr Möller, Kfm. v. Basel. Hr. Keller, Kfm. v. Rempten.

Im Englischen Hof. Hr. von Schabelsky, k. russ. Oberst mit Familie und Dienerschaft von Petersburg. Hr. Rosenlecher, Postpraktikant v. Bretten. Hr. Baron v. Dorn, k. bair. Regierungsrath v. München. Hr. Lemmer, Kfm. v. Aachen. Hr. Jenkins mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Lehmann, Part. von Ling. Hr. Sobler, Rent. v. Hannover. Hr. Mauck, Kfm. v. Stodach. Hr. Dreißler, Kfm. v. Ketzlich.

Im Erbprinzen. Hr. Westhoff, Fabrikant mit Gattin v. Hanau. Hr. Steinhäuser, Maler v. München. Hr. Kob u. Hr. Nebner, Kaufleute v. Baireuth. Hr. Righn, Lieutenant v. Mainz. Hr. Bausch, Kfm. v. Boppard. Hr. Verlooren, Rentier aus Amsterdam. Hr. Seckigmann, Part. von Frankfurt.

Im goldnen Hirsch. Hr. Holz, Hdlsm. von Graben. Hr. Hammerstein, Partik. mit Gattin von Mannheim. Hr. Wayer, Kaufm. von Wellen. Mad. Steinhäuser von Frittschen. Hr. Walter, Hdm. mit Sohn v. Befurt. Hr. Welpert, Fabrikant v. Gernsbach.

Im goldnen Harpfe. Hr. Moser v. Landau.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Faulstich, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dillweiler, Kfm. daher. Hr. Großmann mit Gattin v. Giesen. Hr. Dittmann, Part. von Straßburg. Hr. Andrien, Kfm. von Amiens. Hr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Eintracht. Dritte Abtheilung. Gewerbe-Verein.

Diejenigen Mitglieder, welche noch nachträglich von ihren Erzeugnissen zur Industrie-Ausstellung zu geben wünschen, werden eingeladen, solche Montag Nachmittag zwischen 3 und 5 Uhr im Vereinslokale abgeben zu lassen.

General-Versammlung.

Montag am 23. Januar, Abends präcis 6 Uhr, wozu die Mitglieder sämtlicher Abtheilungen der Gesellschaft Eintracht eingeladen sind.

- 1) Ausstellung von Wiener Chälten-Journalen und von hiesigen Industrie-Erzeugnissen.
- 2) Jahresberichte des 1. Vorstehers, des Cassiers und des Secretairs.
- 3) Wahl eines neuen Vorstandes.
- 4) Vortrag über die Gewerbestatistik des Großherzogthums Baden.

Bürger-Verein.

Samstag den 28. Januar wird ein Kränzchen gegeben. Anfang 7 Uhr Ende 1 Uhr.

Das Comite.

Bürger-Verein.

Die Zins-Coupons Lit. D. 1843 können im Ständehaus bei Herrn Cassier Weber, in Empfang genommen werden.

Karlsruhe den 21. Januar 1843.

Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. Januar: **Der Postillon von Loujumeau,** komische Oper in 3 Aufzügen von Adam.

Simon, Kfm. von Mannheim. Hr. Reinhardt, Part. von Zürich. Hr. von Baurin von Paris. **Im goldnen Ochsen.** Hr. Wehr, Partik. von Weisach. Madame Goll mit Tochter von Bruchsal. Demois. Emelt von Wöhringen.

Im Rheinischen Hof. Hr. Schorndorf, Hdm. von Michelfeld. Hr. Sachfenheimer, Dr. von Mühlbach. Hr. Richter, Forstcanidat von Grünfeld.

Im Ritter. Hr. Mayer von Stein. Hr. Kramer von Wiesbaden. Hr. Stender, Kfm. v. Bruchsal.

Im Römischen Kaiser. Hr. Aroa, Kfm. von Landau. Hr. Kiefer, Kfm. von Freiburg. Hr. Weideler, Part. von Mannheim. Hr. Falkner, Student von München.

In der Stadt Straßburg. Hr. Müller, Fabrikant v. Neuenbürg. Hr. Müller, Part. v. Heidelberg.

Im Waldhorn. Hr. Berthelmer, Kfm. von Espingen.

Im wilden Mann. Hr. Schmidt und Hr. Matt, Handelsl. von Kierweiler. Hr. Rittmüller, Hdm. von Zaisenhäusen. Hr. Schmidt von Wingenhofen.

Im Rähringer Hof. Hr. Hammacher, Kfm. v. Senepf. Hr. Bollbracht, Kfm. von Hanau. Fehr. von Reichlin-Melbegg, Amtmann von Philippsburg. Hr. Lang, Kfm. von Mannheim. Hr. Lang, Kaufm. von Mainz. Hr. Ringer, Kfm. von Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Ministerial-Registrator Giehe: Hr. Kalbfus, Pfarrer von Schönau. — Bei Hrn. Metzgermeister Winter: Mad. Metzger von Lehr. — Bei Hrn. Ministerial-Revisioner Serwig: Dlle. Reichenbacher v. Freiburg.